

GEBRAUCHSINFORMATION: INFORMATION FÜR ANWENDER

TUSSOLVON HUSTENTROPFEN

Wirkstoffe: Sonnentautinktur, Primeltinktur, Thymianfluidextrakt

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, bevor Sie mit der Einnahme dieses Arzneimittels beginnen, denn sie enthält wichtige Informationen.

Nehmen Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach Anweisung Ihres Apothekers ein.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Siehe Abschnitt 4.
- Wenn Sie sich innerhalb einer Woche nicht besser oder gar schlechter fühlen, wenden Sie sich an Ihren Arzt.

Was in dieser Packungsbeilage steht:

1. Was sind Tussolvon Hustentropfen und wofür werden sie angewendet?
2. Was sollten Sie vor der Einnahme von Tussolvon Hustentropfen beachten?
3. Wie sind Tussolvon Hustentropfen einzunehmen?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie sind Tussolvon Hustentropfen aufzubewahren?
6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

1. WAS SIND TUSSOLVON HUSTENTROPFEN UND WOFÜR WERDEN SIE ANGEWENDET?

Tussolvon Hustentropfen sind ein pflanzliches Arzneimittel und enthalten die Extrakte aus Sonnentaukraut, Primelwurzel und Thymian.

Die Inhaltsstoffe von Sonnentau und Thymian wirken hustenreizstillend und haben sich bei Reiz- und Krampfhusten bewährt. Die Wirkstoffe von Primel verflüssigen den zähen Bronchialschleim, sodass er leichter abgehustet werden kann.

Anwendungsgebiete: bei trockenem Krampf- und Reizhusten und bei Erkältungskrankheiten mit Verschleimung der tiefen Atemwege.

2. WAS SOLLTEN SIE VOR DER EINNAHME VON TUSSOLVON HUSTENTROPFEN BEACHTEN?

Tussolvon Hustentropfen dürfen nicht eingenommen werden,

- wenn Sie allergisch gegen einen der Wirkstoffe oder einen der in Abschnitt 6. genannten sonstigen Bestandteile dieses Arzneimittels sind, insbesondere bei Allergien gegen Lippenblütler oder Primelgewächse.
- von Kindern mit akuter Kehlkopfentzündung mit Atemnot in der Krankengeschichte
- bei Asthma
- von Alkoholkranken, aufgrund des Alkoholgehaltes.

Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen

Beim Auftreten von Atemnot, Fieber, eitrigem oder blutigem Auswurf muss umgehend ein Arzt aufgesucht werden.

Bei Patienten mit Gastritis oder Magengeschwüren ist Vorsicht geboten.

Bei Fortbestand der Beschwerden oder wenn der erwartete Erfolg durch die Anwendung nicht eintritt, ist ehestens eine ärztliche Beratung erforderlich.

Kinder

Dieses Arzneimittel ist nicht zur Anwendung an Kindern unter 6 Jahren bestimmt.

Einnahme von Tussolvon Hustentropfen zusammen mit anderen Arzneimitteln

Bitte informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen / anwenden bzw. vor kurzem eingenommen / angewendet haben oder beabsichtigen, andere Arzneimittel einzunehmen/anzuwenden.

Tussolvon Hustentropfen enthalten Alkohol. Die Wirkung anderer Arzneimittel kann dadurch beeinträchtigt oder verstärkt werden.

Einnahme von Tussolvon Hustentropfen zusammen mit Nahrungsmitteln und Getränken

Es sind keine Wechselwirkungen mit Nahrungsmitteln und Getränken bekannt.

Schwangerschaft und Stillzeit

Fragen Sie vor der Einnahme von allen Arzneimitteln Ihren Arzt oder Apotheker um Rat.

Aufgrund unzureichender Erfahrungswerte wird eine Anwendung während Schwangerschaft und Stillzeit nicht empfohlen.

Verkehrstüchtigkeit und Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen

Tussolvon Hustentropfen haben keinen bzw. einen vernachlässigbaren Einfluss auf die Verkehrstüchtigkeit und die Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen.

Tussolvon Hustentropfen enthalten Ethanol (Alkohol)

Tussolvon Hustentropfen enthalten 42 Vol-% Ethanol (Alkohol). Bei Beachtung der Dosierungsanleitung werden bei der Einnahme einer Erwachsenenendosis ca. 0,4 g Alkohol – entsprechend ca. 10 ml Bier, 4 ml Wein - zugeführt. Ein gesundheitliches Risiko besteht für Patienten, die unter Alkoholismus leiden. Der Alkoholgehalt ist außerdem bei Schwangeren bzw. Stillenden sowie bei Kindern und Patienten mit erhöhtem Risiko aufgrund einer Lebererkrankung oder Epilepsie zu berücksichtigen.

3. WIE SIND TUSSOLVON HUSTENTROPFEN EINZUNEHMEN?

Nehmen Sie Tussolvon Hustentropfen immer genau nach der in der Packungsbeilage angegebenen Dosierung ein. Bitte fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht ganz sicher sind.

Tropfen mit Flüssigkeit einnehmen.

Erwachsene ab 18 Jahren nehmen 4-5 mal täglich 25 Tropfen.

Jugendliche von 12 - 18 Jahren nehmen 4-5 mal täglich 15-20 Tropfen.

Kindern von 6 - 12 Jahren gebe man 4-5 mal täglich 5-10 Tropfen.

Dieses Arzneimittel ist nicht zur Anwendung an Kindern unter 6 Jahren bestimmt.

Wenn sich Ihre Beschwerden verschlimmern, oder innerhalb einer Woche keine Besserung eintritt, müssen Sie auf jeden Fall einen Arzt aufsuchen.

Wenn Sie eine größere Menge von Tussolvon Hustentropfen eingenommen haben, als Sie sollten

Bei Überdosierung kann es zu leichten Beschwerden des Magen-Darmtraktes kommen, die sich in Form von Übelkeit, Brechreiz, Magenbeschwerden und Durchfällen äußern können. Im Zweifelsfall nehmen Sie Kontakt zu einem Arzt, Apotheker oder dem nächsten Spital auf.

Hinweis:

Aufgrund des Alkoholgehaltes in Tussolvon Hustentropfen muss insbesondere bei Kindern auch an eine Alkoholvergiftung gedacht werden.

Wenn Sie die Einnahme von Tussolvon Hustentropfen vergessen haben

Nehmen Sie nicht die doppelte Dosis ein, wenn Sie die vorherige Einnahme vergessen haben. Nehmen Sie stattdessen einfach die übliche folgende Dosis zur gewohnten Zeit ein.

Wenn Sie weitere Fragen zur Anwendung des Arzneimittels haben, fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

4. WELCHE NEBENWIRKUNGEN SIND MÖGLICH?

Wie alle Arzneimittel kann auch dieses Arzneimittel Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

Vereinzelt können allergische Reaktionen oder Magen-Darm-Beschwerden (Übelkeit, Erbrechen, Durchfälle, Magenschmerzen) auftreten.

Meldung von Nebenwirkungen

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt über das

Bundesamt für Sicherheit im Gesundheitswesen

Traisengasse 5

AT-1200 WIEN

Fax: +43 (0) 50 555 36207

Website: <http://www.basg.gv.at/>

anzeigen. Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

5. WIE SIND TUSSOLVON HUSTENTROPFEN AUFZUBEWAHREN?

Die Flasche fest verschlossen halten.

Bewahren Sie dieses Arzneimittel für Kinder unzugänglich auf.

Sie dürfen das Arzneimittel nach dem auf dem Umkarton und dem Behältnis angegebenen Verfalldatum nicht mehr anwenden. Das Verfalldatum bezieht sich auf den letzten Tag des Monats.

Entsorgen Sie Arzneimittel nicht im Abwasser oder Haushaltsabfall. Fragen Sie Ihren Apotheker wie das Arzneimittel zu entsorgen ist, wenn Sie es nicht mehr verwenden. Sie tragen damit zum Schutz der Umwelt bei.

6. INHALT DER PACKUNG UND WEITERE INFORMATIONEN

Was Tussolvon Hustentropfen enthalten:

Die Wirkstoffe in 100 g sind:

25,0 g Sonnentautinktur, hergestellt aus einem Auszug aus Sonnentaukraut,

37,5 g Primeltinktur, hergestellt aus einem Auszug aus Primelwurzel,

37,5 g Thymianfluidextrakt, hergestellt aus einem Auszug aus Thymian

Die sonstigen Bestandteile sind: Ethanol, Glycerin, gereinigtes Wasser als Bestandteile der Wirkstoffe

Alkoholgehalt: ca. 42 Vol-%; 1 g = 23 Tropfen

Wie Tussolvon Hustentropfen aussehen und Inhalt der Packung

Dunkelbraune Flüssigkeit mit charakteristischem Geruch nach Thymian.

Packungsgröße: 20 g

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller

Registrierungsinhaber und Hersteller

St. Franziskus Apotheke

Münzgrabenstraße 110

8010 Graz

Tel.-Nr.: 0316/825062

Fax-Nr.: 0316/825062/4

e-mail: info@franziskus-apotheke.at

Reg.Nr.: APO- 5-00264

Diese Packungsbeilage wurde zuletzt überarbeitet im 10/2013